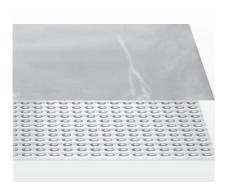
VERPACKUNGSINSPEKTION









PATERA

FOCON Folie

Beschreibung

PATERA FOCON Folie dient der optoelektronischen Erkennung von Poren und Rissen in Aluminiumfolie von bis zu 1.600 mm Breite. Das System wird zwischen Form- und Füllstation quer zur Laufrichtung der Folienbahn installiert. Wenn Poren ab 25 μ m Größe vorhanden sind, wird ein Signal zur Füllunterdrückung und Auswurf gegeben. Die Folienrisskontrolle bewältigt Geschwindigkeiten von 2 m/s und hält folglich mit allen gängigen Blistermaschinen Schritt.



Das System ist mit umfangreichen Selbstüberwachungsfunktionen ausgestattet. Sämtliche Ausgänge sind industrietauglich, kurzschlussfest und werden rücküberwacht.

Anwendungsgebiete

- Erkennung von Mikrorissen in Aluminium-Bodenfolie (plan oder geformt)
- Erkennung von Mikrorissen in Aluminium-Siegelfolie

Highlights

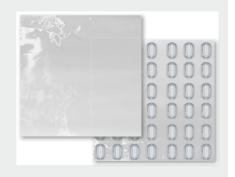
- Die Installation auf neuen wie auch die Nachrüstung auf vorhandenen Blister- und Beutelmaschinen ist problemlos möglich
- Ein großes, gut ablesbares Touch-Display informiert über den aktuellen Betriebszustand und Auswerteergebnisse in der gewünschten Landessprache
- Der Erkennungsbereich ist elektronisch zwischen 25, 50, 100, 250 und 500 µm einstellbar
- Die Zugangsverwaltung verhindert GMP-gerecht unbefugte Änderungen an den eingestellten Formatparametern
- Durch den modularen Aufbau kann PATERA FOCON Folie in 50-mm-Schritten für jede Folienbreite zwischen 200 und 1.600 mm passend geliefert werden



■ Integration

PATERA FOCON Folie ist auf die Montage an der Rückwand einer modernen Blistermaschine ausgelegt. Die elektrischen Anschlüsse können dabei durch die Rückwand geführt werden, so dass im produktoffenen Bereich keine offen verlegten Leitungen oder Steckverbinder anzutreffen sind. Bei Formatwechsel kann die Führungsbahn einfach nach vorne entnommen werden.

Auch für die Montage auf eine Führungsbahn, insbesondere bei Nachrüstungen, oder bei seitlichen Folienführungen kann eine angepasste Mechanik geliefert werden.



Nachhaltigkeit

Der Einsatz der Folienrisskontrolle ermöglicht die Unterdrückung der Zufuhr des zu verpackenden Produkts. Damit wird der Abfall reduziert und Rohstoffe gespart. Zudem ist das System jetzt variabel bei der Einstellung der Mikrorissgrößen, sodass eine Einheit ausreicht, um alle möglichen Erkennungsempfindlichkeiten einzustellen.

In Zusammenarbeit mit weiteren scanware Inspektionssystemen an der Linie kann die Produktivität stark erhöht werden, z.B. dank statistischer Auswertemöglichkeiten, aber auch Upgrades, und die hohe Qualität der Komponenten, die eine lange Laufzeit und Return on Investment ermöglichen.

■ Quality is visible.

- Modularer Aufbau sorgt für eine Vielfalt von Installationsmöglichkeiten
- Echtzeit-Betriebssystem QNX® für Sicherheit und Geschwindigkeit
- · Einheitliche grafische Benutzeroberfläche und einfach verständliches
- In vollem Umfang konform zu 21 CFR Part 11
- · Hard- und Software voll auf- und umrüstbar
- Verschleißfreie, elektronisch steuerbare scanware W-LED-Beleuchtung
- Einsetzbar und nachrüstbar auf allen gängigen Maschinentypen
- Kommunikation mit der Maschine über VDMAXML P oder OPC UA Protokoll
- · Gleichzeitige Kontrolle von zahlreichen Prüfparametern
- Vielfältige statistische Auswertemöglichkeiten
- Umsetzung von Sonderentwicklungen und speziellen Anforderungen
- · Lieferbarkeit von Ersatzteilen für 10 Jahre garantiert
- Service mit Lösung und Hilfestellung binnen 24 Stunden



Management



















scanware electronic GmbH

Darmstädter Straße 9-11 D-64404 Bickenbach Telefon +49 6257 9352-0 Fax -22 info@scanware.de www.scanware.de



Codes, Texte Produkte & Grafiken

Track & Trace